

Marcus Böick

Die Treuhandanstalt 1990-1994

Inhaltsverzeichnis

Prolog: Ein Rätsel namens Treuhandanstalt	5
Gründung und Aufbau der Treuhandanstalt 1990/91	7
Die Gründung der Treuhandanstalt im März 1990	7
Das „Treuhandgesetz“ vom 17. Juni 1990	13
Detlev Karsten Rohwedder als neuer Treuhand-Präsident	17
Die Treuhandanstalt nach der Wiedervereinigung im Herbst 1990	23
Die Reorganisation und Expansion der Treuhandanstalt ab Januar 1991	31
Die Treuhand im „Tornado“ der Kritiker im Frühjahr 1991	36
Das Rohwedder-Attentat vom 1. April 1991 und die unmittelbaren Folgen	39
Das „Massengeschäft“ der Treuhandanstalt 1991/92	43
Birgit Breuel als Rohwedder-Nachfolgerin	43
Die Zeit der Massenprivatisierungen ab dem April 1991	47
Konflikte und Skandale im Privatisierungsgeschäft des Sommers 1991	51
Wirtschaftspolitische Grundsatzkontroversen im Herbst 1991	56
Sanierung, Marketing und der „Big Bang“ der Massenprivatisierung im Jahr 1992	61
Das lange Ende der Treuhandanstalt 1993/94	69
Der Abschluss der Massenprivatisierungen und der Beginn des Rückbaus	69
Der Skandal um die Niederlassung in Halle	72
Der Hungerstreik von Bischofferode	74
Der Bonner Untersuchungsausschuss „Treuhandanstalt“	81
Die umstrittene Nachfolge der Treuhandanstalt	85
Bundestagswahl, „Stabwechsel“ und Abschlussbilanzen	90
Epilog: Aufstieg, Höhepunkt, Fall und Vermächtnis der Treuhandanstalt	97
Verwendete und weiterführende Literatur	99